



Thekla Chabbi, Martin Walser und David Eisermann bei der Eröffnungsveranstaltung von „Neuss liest“

Foto: Georg Salzburg

## Stadtbibliothek Neuss

*Die Stadtbibliothek ist mit ihren mehr als 160.000 analogen und fast 20.000 digitalen Medien sowie ihrem großen Online-Angebot Informationsdienstleister für alle Neusser. Zugleich ist sie ein Ort des Lernens, der Kulturvermittlung und der Kommunikation im Herzen der Stadt.*

### Im Fokus: Kundenorientierung

2016 lag ein Hauptaugenmerk wiederum auf der Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Bibliothek: So wurde durch die Umstellung einiger Sachbuchbereiche die Regalaufstellung transparenter und übersichtlicher. Die Zeitschriften werden nunmehr nach inhaltlichen Kriterien präsentiert, wodurch thematisch zusammengehörige Zeitschriften leichter gefunden werden.

Für neue Sachbücher gibt es nun zwei attraktive Präsentationsmöbel und in zwei Arbeitsräumen zusätzliche Steckdosen, damit die Kunden dort ihre elektronischen Geräte anschließen können. Die neuen Steckdosen helfen außerdem, Stolperfallen durch Kabel zu vermeiden.

Das Angebot an elektronischen Datenbanken wurde ausgebaut und durch ein neues Portal einfacher zugänglich gemacht. Über eine zentrale Einwahlplattform können sich die Kunden jetzt einmalig mit Lesernummer und Passwort anmelden. Danach stehen ihnen alle für die Stadtbibliothek lizenzierten Datenbanken zur Verfügung. Eine Fülle zusätzlicher Informationen aus dem Be-

reich der Wirtschaft, statistische Daten, Nachschlagewerke unterschiedlichster Art sowie mehr als 6.000 deutsche und internationale Zeitungen und Zeitschriften sind damit tagesaktuell zugänglich.

### Veranstaltungen für Kinder

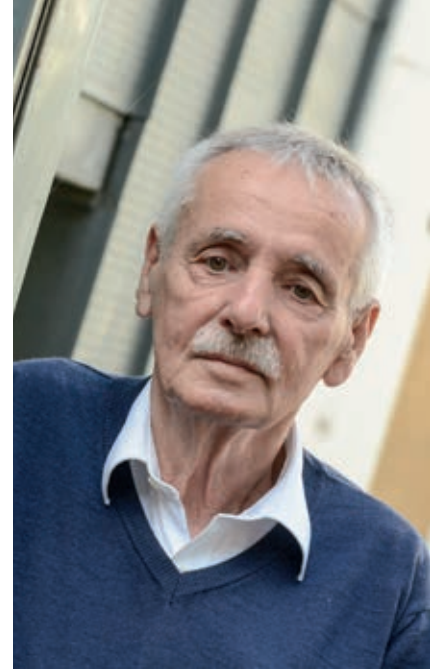
Da die Stelle der Kinder- und Jugendbibliothekarin aufgrund der Elternzeit einer Mitarbeiterin fast ein halbes Jahr unbesetzt war, konnten 2016 deutlich weniger Veranstaltungen angeboten, aber dennoch ein buntes Programm realisiert werden.

Mit 56 Kindertagesstätten und Schulen sowie anderen Einrichtungen hat die Bibliothek Kooperationsvereinbarungen für eine langfristige und nachhaltige Zusammenarbeit abgeschlossen. Leseförderung, Vermittlung von Medienkompetenz und kulturelle Bildung stehen dabei am außerschulischen Lernort Bibliothek im Mittelpunkt. So setzten sich bei einem Gaming- bzw. crossmedialen Projekt 150 Schülerinnen und Schüler der Realschule Südstadt in der Stadtbibliothek mit Themen wie „Umwelt, Natur, Ressourcenumgang“ und „Krieg, Gewalt und Diktatur“



Manga-Workshop mit de.zibel

Foto: Andreas Woitschütze

Buchmesse-Preisträger Guntram Vesper eröffnete den 17. Literarischen Sommer  
Foto: Andreas Woitschütze

in ganz besonderer Weise auseinander.

Das Projekt zur Ausbildung von Jugendlichen zu fremdsprachigen Vorlesepaten – mit Unterstützung des Fördervereins der Stadtbibliothek Neuss „Pro Stadtbibliothek Neuss e.V.“ realisiert – feierte im Februar ein Abschlussfest. Zudem gab es drei zweisprachige Vorlesestunden, die mit 130 Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen wurden.

Neben dem klassischen Programm (Treffpunkt Lesebar, Figurentheater Seifenblasen) zogen Workshops, etwa zum Manga-Zeichnen, und Lesungen die jungen Leser in die Bibliothek. Neben den gut besuchten Veranstaltungen der Käpt'n Book-Reihe im Rahmen des Rheinischen Lesefestes las auf dem Bibliotheksfest der Künstler Martin Balthaus, eine gelungene Veranstaltung mit viel positiver Resonanz.

### Veranstaltungen für Erwachsene

Nach wie vor zeigt sich, dass ein abwechslungsreiches Programm aus Belletristik und Sachthemen gefragt ist, insbesondere bei den Nachmittagslesungen in der Reihe 50Plus. Auch 2016 spannte

die Stadtbibliothek bei ihrem Angebot für Erwachsene wieder einen weiten Bogen von populären und literaturgeschichtlichen Veranstaltungen bis hin zu politischen Themen. Gleich zu Jahresbeginn wurden Leben und Werk großer Schriftsteller thematisiert: Manfred Flügge stellte seine Biografie der Familie Mann vor, Experte Reiner Stach sprach über Leben und Werk Kafkas. Zum 200. Geburtstag von Charlotte Brontë war die Biografin Elsemarie Maletzke zu Gast und im Mai nahm Klaus Kokol das Werk von Uwe Johnson unter die Lupe.

Nach einer einjährigen Pause luden die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Neuss und die Stadtbibliothek wieder zur „Ladies' Night“ ein. Die Kabarettistin Dagmar Schönleber sorgte für gute Stimmung bei den knapp 200 Besucherinnen.

An der Neusser Themenwoche „Mit allen Sinnen“ beteiligte sich die Stadtbibliothek in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis und dem Bücherhaus am Münster mit einer deutsch-französischen Lesung zur Lyrik des Symbolismus, ergänzt durch eine Buchausstellung.



Kafka-Experte Reiner Stach (2. v. rechts) im Gymnasium Marienberg mit Christine Breitschopf, Dr. Alwin Müller-Jerina, Simone Kippels



Die Niederländerin Wytske Versteeg las aus ihrem zweiten Roman.  
Foto: Andreas Woitschütze



Ladies Night



Gang durch den Advent

Der 17. „Literarische Sommer“ startete im Juli mit Guntram Vesper, Preisträger der Leipziger Buchmesse. Weitere bekannte Autoren wie Ilija Trojanow, Peter Stamm oder Michael Kumpfmüller waren zu Gast. Ein Schwerpunkt lag 2016 auf der niederländischen Literatur. Viele junge Autorinnen und Autoren aus den Niederlanden und aus Flandern begeisterten das Publikum.

Das städtische Lesefestival „Neuss liest“ beschäftigte sich mit einem der renommiertesten deutschen Autoren der Nachkriegsliteratur: Vier Wochen lang drehte sich in Neuss alles um Martin Walser. Im ausverkauften Foyer des RLT eröffnete der Autor selbst das Festival mit einer Lesung. In elf Kaffeepausenlesungen wurde sein Roman *Der Lebenslauf der Liebe* gelesen. Zahlreiche weitere Veranstaltungen und eine Fotoausstellung begleiteten das Lesefestival.

In der 12. Neusser Kulturnacht im September hieß es in der Stadtbibliothek „Very british – Eine (Kultur-)Reise durch Großbritannien“. Das Highlight des Abends war neben Whisky-Probe und Dudelsackaufführung die Schnitzeljagd auf der Suche nach „Mister X“. Mit Hilfe einer speziellen App ging es quer durch die Bibliothek, um dem Täter auf die Spur zu kommen.

Die mittlerweile sehr gut etablierte „Kulinarische Lesung“ wurde erneut in Kooperation mit Leon's Weinzeiten organisiert. Zu Gast war der Autor und Weinexperte Karl-Heinz Ott, der aus seinem aktuellen Roman *Die Auferstehung* las. Dazu wurden edle Weine und leckere Speisen gereicht.

Die Stadtbibliothek hat ihre langfristigen Kooperationen mit Neusser Einrichtungen intensiviert. Die Ergebnisse zeigten sich u. a. in gemeinsamen Veranstaltungen, z. B. einer Ausstellung sowie zwei Lesungen mit der Journalistin Saskia Jungnikl zum Thema Suizidprävention mit der TelefonSeelsorge und einer Veranstaltung zum Thema Humor und Demenz mit der Alzheimer Gesellschaft Kreis Neuss/Nordrhein. Im November lud die Stadtbibliothek gemeinsam mit der VHS Neuss zu einer Lesung der Autorin Çiğdem Akyol ein, die die erste deutsche Biografie über den türkischen Präsidenten Erdoğan vorstellte. Als neue Reihe startete im Herbst das „Buchmesse-Quartett“ in Kooperation mit RLT, TAS und VHS.

Auch bei den Ausstellungen im Foyer greift die Idee, stärker zusammenzuarbeiten. Kooperationen mit dem Haus der Jugend, der TelefonSeelsorge, dem Humboldt-Gymnasium und der



Das 1. Literarische Quartett von Neuss – v.l.n.r.: Dr. Alwin Müller-Jerina mit Ursel Hebben (VHS), Reinar Ortman (RLT), Markus Andrae (TAS), Foto: Andreas Woitschütze



Stefan Hertmans – Lesung mit Einblicken in Belgiens Geschichte, Foto: Andreas Woitschütze

Freiwilligenzentrale Neuss prägten das Ausstellungsprogramm. *World of Cosplay* mit Fotografien von Jörg Pitschmann bot interessante Einblicke in die Manga- und Cosplay-Szene. Ein Zeichen-Workshop sowie ein Manga- und Comicflohmarkt rundeten das Programm erfolgreich ab.

### Ausblick

Neben der Wiedereinführung der „Väterzeit“ wird der Gaming Club 2017 um einen „Girls Club“ erweitert. Erstmals soll es – finanziert über den Förderverein – nicht nur für die Erstklässler, sondern auch für Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse einen Büchergutschein geben.

Ein Fokus wird außerdem weiterhin auf der interkulturellen Bibliotheksarbeit liegen. Ein interkulturelles Frühstück zum Austausch zwischen Neusser Kulturinstitutionen und Multiplikatoren ist geplant. Mit der VHS wird ein Kooperationsvertrag angestrebt, der sicherstellt, dass die Teilnehmer aller Integrations- und Orientierungskurse die Bibliothek besuchen. Derzeit entsteht eine eigene Bibliotheksabteilung zum

Thema Flüchtlinge bzw. Deutsch-Lernen, die alle relevanten Medien zu diesem Thema zusammenfasst, ergänzt um zusätzliche Arbeitsplätze mit entsprechender Technik und Online-Sprachkursen. Der SommerLeseClub als größte Leseförderaktion wird überarbeitet, digitale Medien werden mit eingebunden.

### Stadtbibliothek in Zahlen

	2015	2016
<b>Nutzung</b>		
Wochenöffnungszeiten	37	37
Entleihungen	1.210.564	1.169.125
Bibliotheksbesuche	256.878	261.422
<b>Medien</b>		
Medienetab je Einwohner (Euro)	1,79	1,46
Medieneinheiten je Einwohner	1,1	1,1
Ausgaben für neue Medien (Euro)	285.381	233.439
<b>Veranstaltungen</b>		
Anzahl	312	240
Besucher	8.901	7.972

### Informationen

#### Stadtbibliothek Neuss

Neumarkt 10  
41460 Neuss  
Telefon 02131 – 90 42 00  
Telefax 02131 – 90 24 71  
bibliothek@stadt.neuss.de  
www.stadtbibliothek-neuss.de

#### Leiter

Dr. Alwin Müller-Jerina

#### Öffnungszeiten und Telefonservice

Di bis Fr 10.15–18.30 Uhr  
Sa 10–14 Uhr  
(Mo geschlossen)  
Telefon 02131– 90 42 42

#### Sponsoren

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen  
Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss  
KULTURsekretariat Wuppertal  
KULTURsekretariat Gütersloh  
Deutsch-Französischer Kulturkreis e. V.  
Leon's Weinzeiten, Neuss

#### Förderverein

Förderverein Pro Stadtbibliothek Neuss e.V.  
Vorsitzende: Sabine Hustedt  
sabinehustedt@t-online.de